



Treffen der Fairtrade-Initiative

Main-Spessart wurde als erster bayerischer Landkreis zum Fairtrade-Kreis zertifiziert und setzt damit ein Zeichen gegen ausbeuterische Kinderarbeit, für angemessene Preise und gerechte Löhne für die Menschen in den sogenannten Entwicklungsländern.

Ein Projekt ist seit mehr als zehn Jahren der Apfel-Mango-Saft, ein Saftmischung aus ungespritztem Streuobst aus der Region Main-Spessart und unbehandelten Mangofrüchten von philippinischen Kleinbauern. Das Ziel dieser Kooperation der Streuobstinitiative Main-Spessart, der Weltläden Mainfrankens und der Handelsgesellschaft dwp (Dritte Welt Partner) ist die Erhaltung der Streuobstwiesen in der Region sowie die Unterstützung von kleinbäuerlichen Strukturen auf den Philippinen. Sowohl in den heimischen Streuobstwiesen wie auch in den Mangopflanzungen auf den Philippinen tragen die Obstbäume zum Fortbestand einer jeweils charakteristischen Tier- und Pflanzenwelt bei. Der faire Preis garantiert hier wie dort die arbeitsintensive, naturnahe und nachhaltige Erzeugung von Obst. Durch den Kauf dieses Saftes, der u.a. in den Weltläden Mainfrankens erhältlich ist, wird ein Beitrag zum Erhalt der Landschaft und zu einem menschenwürdigen Leben auf den Philippinen geleistet.

Der Arbeitskreises Fairtrade trifft sich am Dienstag, den 20. Januar 2015 um 19.00 Uhr im Hotel *Zur schönen Aussicht* in Marktheidenfeld um das weitere Vorgehen zu planen. Alle Interessierten sind dabei herzlich willkommen.

Weitere Informationen bei der Agenda 21-Beauftragte Ilse Krämer, Tel 0 93 53 / 793-1111, Email: ilse.kraemer@lramsp.de oder im Internet unter <http://agenda.main-spessart.de>.